

am die Jahresversammlung 1938/39 zu beschließen durchzuführen... Die Ratsversammlung des Deutschen Interdisziplinären Verbandes in Marburg verabschiedete...

wertvolle Dienste geleistet zu haben. Franzosi-Poncet beehrte die letzten Stunden mit dem Besuch eines seiner Freunde... Der Duce beim Konzert der Berliner Liebertafel...

Neues aus aller Welt

Deutsche Sänger auf Italiensfahrt

Der Duce beim Konzert der Berliner Liebertafel. Der auf einer Italiensfahrt befindlichen Berliner Liebertafel fiel nach ihrem Erfolg in...

unter dem Vorwande, zum Aufbau seiner Stellung eine Ration zu benötigen, von den in Buzzalet lebenden Eltern seiner damaligen „Frau“ eine Silberhochzeit in Höhe von 1000 RM zu erlangen...

Der Rabinettsumbau in London

Eigene Dichtung unseres Korrespondenten

Die Rückkehr des Ministerpräsidenten Chamberlain ist endgültig am Dienstag festgelegt. Am Mittwoch findet die Kabinetsitzung statt, in der weitgehende Entscheidungen und entsprechende Verfügungen getroffen werden.

wird hier insofern ein besonderes Interesse, als der neue Ministerpräsident u. a. die Aufgabe hatte, das Kabinett im nächsten Sommer auf der Höhe nach zu stellen. Ueber die Möglichkeit der Übernahme von Nebenleitern von den kritischen Mitgliedern der konservativen Partei oder sogar von Oppositionellen aus der Sozialistischen und der Liberalen Partei...

Im Streit erschlagen

Witzkassenausschreibung mit biblischm Ausgang. Der 29 Jahre alte Johann Vitola, der in Oeb bei Grafing beschäftigt war, ein als rauffühlig bekannter Burleskautor...

Fahrradlieb erbat Todesstrafe

Ein völlig geräuschloser Fahrer spielte sich vor dem Rittsgericht in Wittenerberg ein Angelegter auf, der wegen eines Fahrradabstellens auf Veruntreuung verklagt worden war. Quersprache ergriff er seine Verteidigung...

Schwerverbrecher gefasst

Nach fast zwei Wochen ist nun endlich gelungen, den Schwerverbrecher Alfred Freimort zu fassen, der am 2. Oktober aus seiner Haftstelle im Rathaus von Bad Schmiedeberg ausbrach...

Rätselhafter Tod

Der Gewerkschaftssekretär Gaffier vom Vorstand des Gewerkschaftsrates der GÖZ hat einen rätselhaften Tod gefunden, der an den Tod des Vandalen im letzten Jahre auf dem Schiffsbau in Kiel während des Ostsee-Landals erinnert...

„Kein Krieg für Stalin“

Der Nationalverband der ehemaligen Kriegsteilnehmer hat in einer Vorstandssitzung am 10. Oktober in Frankfurt a. M. die von dem Reichsminister für Kriegswesen vorgelegene Resolution des gegenständlichen Regierungssystems in Frankfurt einstimmig abgelehnt.

„Kein Krieg für Stalin“

Es kann nicht besonders wundernehmen, wenn heute auf einer Tagung der Republikanischen Partei (Marx) in Bonn die folgende Resolution verabschiedet wurde, und wenn sich Ober-Dr. von Nöcker im Namen der französischen Sozialisten Partei dieser Vorlesung anschloß...

Befremdender Schrift Brasilians

Die brasilianische Regierung hat es für richtig gehalten, der Weltöffentlichkeit mitzuteilen, daß die Mitglieder des bisherigen deutschen Botschafters in Brasília auf seinen Posten nicht ernannt sei.

Im „grünen Rod“ auf Frauenjagd

Vier Jahre Zuchthaus wegen Betrugs. Vor langen Jahren hatte sich der 37jährige, noch uneheliche Paul Wietz einmal, als er noch in der Jugendzeit in der Verfassung des mittelhessischen Kirchentums gemeldet worden.

Gegen Zahnstein-Ansatz

Chorodont. bewährt seit 31 Jahren. Die vorliegende Nummer der Sächsischen Nachrichten umfaßt 14 Seiten.

Singen und Sprechen

Erster Internationaler Kongress in Frankfurt/M. (Von unserem Sonderberichterstatter). Auf dem Ersten Internationalen Kongress für Singen und Sprechen in Frankfurt am Main, über dessen Beginn — mit den Vorträgen von Prof. Müller-Blasius (Frankfurt) und Prof. Hiltbrand (Galle) — hier bereits berichtet wurde, wurden unter der Führung von Prof. Max Dönsig (Berlin) die Haupt- aber auch die Nebensitzungen über Singen und Sprechen durchgeführt.

Singen und Sprechen

Stimmlebensdauer nicht so hoch, wie man sich ein größeres Stimmmaterial vorstellt. Klänge als „Nebenmerkmale“ bezeichnete Fritz Bode (Berlin) in seinem einmaligen Vortrag, obwohl er über die Bedeutung des Stimmapparates und der Gesangsverhältnisse die Frage des Stimmlebens der Nationalen eine nicht uninteressante Rolle spielte.

Singen und Sprechen

(Dönsig) griff dem Problem der Heranbildung des Opernsängers an die Wurzel. Sommer (Berlin) verbreitete sich mit seiner Einführung über das Singen im Dienst der Volkserziehung, über die Frage der Heranbildung der Sängerschule (Hörsing), der getrennte Mitarbeiter des Botschensbers Hermann Krichmer, sprach mit erzieherischer Begeisterung über „Einkommens- und Schulbildung der Sängerschule“ im Zusammenhang mit dem Problem der Heranbildung der Sängerschule.

Gegen Zahnstein-Ansatz

Chorodont. bewährt seit 31 Jahren. für den einzelnen brachten die Erörterungen in der Abteilung „Biologie“, die nenne nur Schilling (Frankfurt) über Stimmlebensdauer, Dr. Trendelenburg (Berlin) über die Frage der Heranbildung der Sängerschule (Hörsing), der getrennte Mitarbeiter des Botschensbers Hermann Krichmer, sprach mit erzieherischer Begeisterung über „Einkommens- und Schulbildung der Sängerschule“ im Zusammenhang mit dem Problem der Heranbildung der Sängerschule.

DAS DRAGON SCHIFF MA

Von General A. A. Noskoff

Copyright by Vorhut Verlag, Otto Schlegel, Berlin SW 68

16. Fortsetzung.

Das große Los des Kapitäns Giba

Der Kommandant des Zerstörers „Salanami“, Zerstörerkapitän Giba, ist unter einem glücklichen Stern geboren. In dem entzückenden Ziel von Tsushima wird er das Große Los erfahren.

Zusammen mit seinem Kameraden führt Giba in der ersten Nacht nach der Schlacht verwegene Zerschlagungsangriffe auf die großen Schlachtschiffe des Gegners aus. Bei der letzten Welle des noch immer hartnäckig kämpfenden Feindes, das das hohe Meer, bei der Dunkelheit, die es schwer macht, feindlich und freudlos zu unterscheiden, aber die feindlichen Zerstörer ohne einen hohen Stand, viele von ihnen erleiden ernsthaften Schäden und Menschenverluste, einige werden in den Grund gebohrt — aber die „Salanami“ geht als eine leichte Beschädigung des Besatzungslagers hell aus der Hölle hervor.

Größer aber noch ist das Glück, das die „Salanami“ am kommenden Tag erwartet.

Nach kurzer Ausbesserung im nächsten Hafen, Utsunomiya, ist sie am 28. Mai gegen 4 Uhr früh wieder im Meer. Giba ist mit dem Kommando und Wasserkräften ausgerüstet, das hat auf, und die Sonne des Sieges steht schon stämmig hoch, als die „Salanami“ zusammen mit der „Magero“ wieder ins offene Meer fahrt.

Schon vier Stunden laufen die beiden Zerstörer, ohne aber irgend etwas im weiten Meer zu finden. Gibas Gesicht wird immer länger und länger. Anknirschend war der Zerstörer noch im Meer, als er die Richtung der Schaulinien des Kampfes weit in die Richtung von Wabitojoko verfahren worden ist.

Alles, was an 22. der „Salanami“ atmet und was ein Verlegenheit besitzt, lacht hierüber den Horizont ab. Der am Steuer stehende Offizier hebt einen Arm.

„Der Kapitän eine Rauchfäule!“

Aber es ist fälschlicher Alarm. Die „Salanami“ läuft weiter, was nur die Keifel herbeibringt.

„Doch — da ist die Rauchfäule wieder!“ schreit der Offizier.

Zweimal stimmt es. Man sieht deutlich nicht nur eine, sondern mehrere schwarze Qualmssäulen.

Nach zweiwöchigen Tagen sind die Rauchfäulen schon so weit eingedampft, daß die Umrisse der vorne laufenden Schiffe zu erkennen sind. Bald besteht für Giba kein Zweifel mehr, daß es sich um zwei russische Zerstörer handelt, die kurz auf Wabitojoko warten. Offenbar merken sie, daß sie verfolgt werden, denn der vordere ihrer Schiffe wird schwächer und düster, und „Salanami“ und „Magero“ können die Entfernung zwischen sich und dem Feinde nicht weiter verringern.

Giba zittert vor Ungeduld. Er läßt den Motorschlösser los.

„Mein Viecher! Schiffe Geschwindigkeit! Um jeden Preis!“

Er weiß, daß seine geistlichen Leute schon irgend etwas finden werden, am noch mehr aus den Maschinen herauszubohlen.

Er hat recht. Nur einen dezimierten Fall haben die Decker festgestellt, die besten der glänzenden schwarzen Seiten, die eine feine Maserung zeigen, bis zur Seite gefächert. Zwei sitzen sie unter die besten Seite, die sich am besten in ein wenig die Seite, um den Dampfbetrieb über das eigentlich Gelände fliegen zu lassen.

Die „Salanami“ taft durch die Wogen. Die Entfernung zwischen ihr und dem Feind vermindert sich, und nun findet sich bei einem der feindlichen Zerstörer aus unbekanntem Grunde die Geschwindigkeit vermindert.

„Hat er Panzer? Oder will er die Entfernung verringern, um mit dem Verfolger den Artilleriekampf aufzunehmen?“

Der Entfernungsmesser zeigt jetzt nur noch eine vierzehnhundert Meter bis zum nächsten feindlichen Zerstörer.

„Der Kapitän! Wir können feuern!“ meldet der Beobachtungsoffizier.

Es ist drei Uhr fünfundzwanzig Minuten.

Giba gibt den Feuerbefehl. Der erste Schuß geht los. Die „Salanami“ feuert weiter.

„Donnermetz! groß! Haha. Was ist da los?“

Die beiden russischen Zerstörer halten sich dicht aneinander. Sie erwidern das Feuer nicht und laufen weiter. Aber auf ihren Brücken herrscht große Bewegung.

Bereiten sie sich etwa zum Verfeuern vor?

Alba entdeckt jetzt am Mast des einen feindlichen Zerstörers ein Signal in internationalen Code:

„Zwei Schimmerpunkte über dem Mast.“

„Feuer nicht!“ befiehlt Giba.

In dem sich die „Salanami“ dem Gegner vorwärts nähert, geht die „Magero“ mit Vollmacht an ihm vorbei. Der zweite russische Zerstörer entwickelt nun auch

Vollmacht und läuft mit großer Geschwindigkeit davon. Die „Magero“ verläßt ihn am nächsten.

Alba klappt einige hundert Meter vor dem Feind, an dessen Bord deutlich der Name „Hiadow“ zu lesen ist.

Schon hört ein Heibol von der „Salanami“ mit ein paar Tausend beschleunigten Patronen unter der Führung eines Offiziers ab und rudert hinüber.

Ein älterer Offizier der „Hiadow“ empfängt den Japaner mit der Hand an der Wange.

„Herr Yutmann“, sagt er französisch, „Sie übernehmen einen hohen Schwerverwundet.“

Der Japaner ist ritterlich und fordert. Er nimmt strammere Haltung ein und führt ebenfalls die Finger zur Wange.

„Wer ist es?“

„Der Admiral! Fecht!“

„Welcher Admiral? Von welchem Geschwader?“

„Admiral Nojowitsch!“ — der Ober der ganzen Flotte.“

Jetzt überdrückt und noch tiefer bewegt bleibt der Japaner einige Zeit in der achtungsvollen Haltung. Für ihn ist das alles wie ein Traum. In dem weiten und breiten Meer, in dieser Unendlichkeit des Wassers sieht er keine feindliche Wäpfele zu finden, das war schon ein glücklicher Unfall abgemacht. Das war wahrhaftig ein Wunder, ein Segen der Götter, eine Gabe des launlichen Schicksals für einen kleinen Vorkämpfer.

Nicht weniger überdrückt nimmt Giba die Meldung des Yutmann entgegen. Die Verlegenheit ist in der Richtung, wo der Große Kaiser steht. . .

Ein dreifaches, jubelndes „Banan!“ bringt an die Ohren des unglücklichen Yutmanns, der in einer feinen Kammer der „Hiadow“ zwischen Leben und Tod schwebt.

Die „Salanami“ und ihr Kommandant Giba haben das Große Los gewonnen. Ihre Namen werden von allen Japanern genannt und in allen Städten gesüßert werden.

Der Sieger und der Besiegte

Am Abend des 30. Mai läuft das Torpedoboot „Salanami“ mit „Hiadow“ in den Hafen von Tsushima ein. Eine wertvolle Trophäe hat es im Schleppe — ein feindliches Torpedoboot und auf ihm den schwerverwundeten Admiral Nojowitsch.

Der Admiral liegt in der Kapitänskajüte. Sein Gesicht ist weiß wie ein Leinwand, sein Körper ist ein lebendes Grab. Zwei Verwundeten halten den schwerverwundeten Kopf in stämmiger Höhe — es besteht die Gefahr einer Sinterblutung. Ein Schweißperle kühlt die Stirn des Admirals, der in einer feinen Kammer der „Hiadow“ zwischen Leben und Tod schwebt.

Die „Salanami“ und ihr Kommandant Giba haben das Große Los gewonnen. Ihre Namen werden von allen Japanern genannt und in allen Städten gesüßert werden.

Der Sieger und der Besiegte

Am Abend des 30. Mai läuft das Torpedoboot „Salanami“ mit „Hiadow“ in den Hafen von Tsushima ein. Eine wertvolle Trophäe hat es im Schleppe — ein feindliches Torpedoboot und auf ihm den schwerverwundeten Admiral Nojowitsch.

Der Admiral liegt in der Kapitänskajüte. Sein Gesicht ist weiß wie ein Leinwand, sein Körper ist ein lebendes Grab. Zwei Verwundeten halten den schwerverwundeten Kopf in stämmiger Höhe — es besteht die Gefahr einer Sinterblutung. Ein Schweißperle kühlt die Stirn des Admirals, der in einer feinen Kammer der „Hiadow“ zwischen Leben und Tod schwebt.

Die „Salanami“ und ihr Kommandant Giba haben das Große Los gewonnen. Ihre Namen werden von allen Japanern genannt und in allen Städten gesüßert werden.

Die HZ als Entdeckerin von Selbstmord



Der Ochsenberg Zeichnung Kurt Martzok

Wenn Ihnen jemand sagen würde, Solle läge am Fuße eines feuerpendelnden Berges, so würden Sie den Betreffenden auslachen. Und doch steht es wenigstens so aus! — Gehn Sie, solche Kurios gibt es noch eine ganze Menge in und um Halle. Manche mögen darüber lachen, nur nicht die Leser der HZ, da ihnen durch die Hallischen Nachrichten dergleichen interessante Dinge bekannt sind und fortlaufend neu aufgeföhrt werden.

Die HZ halten ihre Leser immer in Spannung

Logo scheint von dem verurteilten, lebenden Gesicht, von dem gequälten Ausdruck in den Augen seines Gegners tief ergriffen. Mitleid und Empathie sprechen aus seinen Augen.

Wie solchen Schritten nähert sich Logo dem Feind, und in einem aufmerksamen Gesicht stehen die Hände der Hände. Ertränken sich in den Augen des „wilden Admirals“, und auch der Japaner steht in tiefer Ergriffenheit des Kopf.

Nojowitschs Lippen bewegen sich, aber er kann keinen Laut hervorbringen.

Logo kommt ihm zuvor.

„Sie geht es Japan?“

„Der alte Mann“, der den russischen Admiral in Logos Namen in Zerkow begrüßt hatte, überlegt die Fragen im Stillen.

Nojowitsch antwortet nicht. Seine schwache Hand gleitet machtlos aus Logos Hand. Wieder schließt er die Augen und fällt erdrosselt in die Knieen zurück.

Logo sagt einen längeren Satz. Mit dem ersten Wort der Beherrschung öffnet Nojowitsch die Augen und folgt aufmerksam den Lippen des Mitsprechers.

Admiral Logo läßt Jänen fallen, daß er das Verhalten der russischen Seeleute während der zweiten Schlacht auf das höchste bewundert.

Wohin einem Hund richtet sich der Verwundete nicht per auf und blickt Logo von neuem die Hand entgegen.

„Sie haben Ihre Pflicht getan — für einen Soldaten das höchste!“

Die großartigsten Worte geben Nojowitsch neue Kräfte.

„Sie sind ein großer Mann“, entgegnet er mühsam. „Der Versuch ist für mich eine Ehre und Freude.“

„Dank — dank herzlich und...“

Wieder kommt er nicht. Die Kräfte verlassen ihn von neuem. Sein Gesicht wird totenerblich. Das verbundene Haupt sinkt tief in die weichen Kissen.

Auf den Begehnlippen verläßt Logo den Namen.

Von der Schwelle geht er noch einmal zurück. Er erwidert wie ein Symbol.

Chümannig auf schwarzem Anzugesack der „wilde Admiral“ des Jorenreichs, und in der Bekleidung seiner Jahre Logo, der Triumpator von Tsushima.

Draußen grüßt ihn überall die feierliche Sonnenflagge, das aufsteigende Zeichen des Wiktorias.

(Fortsetzung folgt.)

Der Sieger und der Besiegte

Am Abend des 30. Mai läuft das Torpedoboot „Salanami“ mit „Hiadow“ in den Hafen von Tsushima ein. Eine wertvolle Trophäe hat es im Schleppe — ein feindliches Torpedoboot und auf ihm den schwerverwundeten Admiral Nojowitsch.

Der Admiral liegt in der Kapitänskajüte. Sein Gesicht ist weiß wie ein Leinwand, sein Körper ist ein lebendes Grab. Zwei Verwundeten halten den schwerverwundeten Kopf in stämmiger Höhe — es besteht die Gefahr einer Sinterblutung. Ein Schweißperle kühlt die Stirn des Admirals, der in einer feinen Kammer der „Hiadow“ zwischen Leben und Tod schwebt.

Die „Salanami“ und ihr Kommandant Giba haben das Große Los gewonnen. Ihre Namen werden von allen Japanern genannt und in allen Städten gesüßert werden.

Der Sieger und der Besiegte

Am Abend des 30. Mai läuft das Torpedoboot „Salanami“ mit „Hiadow“ in den Hafen von Tsushima ein. Eine wertvolle Trophäe hat es im Schleppe — ein feindliches Torpedoboot und auf ihm den schwerverwundeten Admiral Nojowitsch.

Der Admiral liegt in der Kapitänskajüte. Sein Gesicht ist weiß wie ein Leinwand, sein Körper ist ein lebendes Grab. Zwei Verwundeten halten den schwerverwundeten Kopf in stämmiger Höhe — es besteht die Gefahr einer Sinterblutung. Ein Schweißperle kühlt die Stirn des Admirals, der in einer feinen Kammer der „Hiadow“ zwischen Leben und Tod schwebt.

Die „Salanami“ und ihr Kommandant Giba haben das Große Los gewonnen. Ihre Namen werden von allen Japanern genannt und in allen Städten gesüßert werden.

Der Sieger und der Besiegte

Am Abend des 30. Mai läuft das Torpedoboot „Salanami“ mit „Hiadow“ in den Hafen von Tsushima ein. Eine wertvolle Trophäe hat es im Schleppe — ein feindliches Torpedoboot und auf ihm den schwerverwundeten Admiral Nojowitsch.

Der Admiral liegt in der Kapitänskajüte. Sein Gesicht ist weiß wie ein Leinwand, sein Körper ist ein lebendes Grab. Zwei Verwundeten halten den schwerverwundeten Kopf in stämmiger Höhe — es besteht die Gefahr einer Sinterblutung. Ein Schweißperle kühlt die Stirn des Admirals, der in einer feinen Kammer der „Hiadow“ zwischen Leben und Tod schwebt.

Die „Salanami“ und ihr Kommandant Giba haben das Große Los gewonnen. Ihre Namen werden von allen Japanern genannt und in allen Städten gesüßert werden.

<p>Grundstücke Verkaufe Haus Eig. Stelle mit zwei Garagen zu verkaufen H. A. 2061 Hilfstr. 10.</p> <p>Grundstücke Kaufgesuche Haus mit 50 St. Holz H. A. 2138 Hilfstr. 10.</p> <p>Wohnung mit 2 Zimmern zu verkaufen H. A. 2139 Hilfstr. 10.</p>	<p>Verkaufe Muebeln, Bücher, Kleider, Thomas Hilfstr. 25.</p> <p>Küchen Zulassung in Form u. Hilfstr. 25.</p> <p>Wohnung mit 2 Zimmern zu verkaufen H. A. 2139 Hilfstr. 10.</p>	<p>Fuhrwerkswaagen noch im Betrieb, 10 000 kg Tragkraft Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>QUALITÄTSMÖBEL sehr billig bei MAX BERANEK et zt Barfüßerstraße 15.</p> <p>Spiegelverfälscht Stoppo, Meckelstraße 4, Ruf 371.</p> <p>Kleiderstränke 2 eck. Brett. u. 2 eck. Holzstr. Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Eisenwaagen Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Wohnung mit 2 Zimmern zu verkaufen H. A. 2139 Hilfstr. 10.</p>	<p>Gutes Piano zu verk. Best. 10-13 Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Kaufgesuche Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Arbeitswagen Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Hiermark Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Verkaufe Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Offene Stellen Hilfstr. 25, H. A. 2139</p>	<p>Maschinenbügler Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Speditionen-Arbeiter Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Jungere Laufbursche Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Maurer und Bauhelfer Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Hausbursche Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Kraftfahrer Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Wirtschaftler Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Offene Stellen Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Wohnung Hilfstr. 25, H. A. 2139</p>	<p>Wirtschaftler Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Wohnung Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Wohnung Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Wohnung Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Wohnung Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Wohnung Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Wohnung Hilfstr. 25, H. A. 2139</p> <p>Wohnung Hilfstr. 25, H. A. 2139</p>
---	--	---	--	--	---

Das Führerschulungswerk der HJ. eröffnet

Führertagung des HJ.-Standortes Halle - Rundgebung in der Universitäts- Obergeliebteführer und Kreisleiter sprachen

Am Sonntag und Sonntag führte der Standort Halle der HJ. eine große Führertagung durch. Während die untere Führerschaft der Stämme...

beren Redegängen nachgehen können. Hier solltet ihr auch die Erziehung zur gemeinschaftsbundenden...

für in Halle hat es sich in der Samstagsfeier gezeigt, daß die Merkmale die besten Führungskräfte waren. In...

Mit der 'Silberschaukel' unterwegs...

Das neue AdF.-Großparitätät auf Gasspielfahrt durch den Gau. Tag für Tag schnurrt ein Auto über die Straßen...

Ein Besuch im Museum der nationalsozialistischen Weltanschauung. Der Führer des Gebietes Mittelrand...

Der HJ.-Mutter und Kind in der Gemeinschaftspflege des ganzen Deutschen Volkes. Durch seine Mitgliedschaft in der HJ....

Nachdem dieses treffliche Großparitätät - ein ganzes Paritätät auf sechs Wädern in der Kreis- und am Donnerstag...

Noch schneller als es aufgebaut worden war, war das Paritätät wieder zu einem neuen Höhepunkt...

HJ.-Heim in Leuna eingeweiht

Unter stürmischer Teilnahme aller Gliederungen der Partei und der Bevölkerung fand am Sonntag in Leuna die Einweihung des neuen HJ.-Heimes statt.

Scharrum, eine Treppenplatte und ein sonstiger Kleinbau, klar, einfach und harmonisch zu gestalten. Beim Eintritt in die Halle wird der Blick gleich...

Table with weather observations: Wetter-Beobachtungen des landwirtschaftl. Instituts der Univ. Halle. Includes columns for date, time, temperature, wind, etc.

Die Gemeinde Leuna war eine der ersten Gemeinden, welche sich im Heimwehjahr 1937 entschloß, ein Heim der HJ.-Jugend zu errichten.

Die HJ.-Mutter und Kind in der Gemeinschaftspflege des ganzen Deutschen Volkes. Durch seine Mitgliedschaft in der HJ....

150.000 Besucher bei 'Wille und Wert'

Ueberragender Erfolg der Ausstellung. Am gestrigen Sonntag um 21 Uhr schloß die Ausstellung 'Wille und Wert' im Saal der...

Zum weiblichen Arbeitsdienst

Die Führerin des Weiblichen Arbeitsdienstes in Halle. Die Führerin des Weiblichen Arbeitsdienstes...

Musikschule der Volkshilfsabteilung

Die Musikschule der Volkshilfsabteilung. Die Musikschule der Volkshilfsabteilung...

Wetterdienst der H.N.

Wetterdienst der H.N. Wetterbericht des Reichwetterdienstes. Voraussichtliche Witterung bis Dienstag abend...

Wird durch den gefälligen Einsatz der Wirtin...

Eder gegen Janazzo unentschieden

Der Amerikaner lange Strecken des Kampfes deutlich im Vorteil - Weiß wieder siegreich

Als am Sonnabend in der Saalehalle in Hamburg der erste dieswinterliche Hamburger Box-Großkampf begann...

ten Daten fanden. Der Amerikaner überließ diese Gefahr aber gut. Ohne Höflichkeit verlor die 15. und letzte Runde.

Auch das ist interessant ...

Der frühere oftmals Torwart der deutschen Fußball-Nationalmannschaft, 'Tobby' Behrmann...

Die technische Kommission des Internationalen...

Die technische Kommission des Internationalen Federations-Bundes legte am Sonnabend in München...

Beim Kampfabend am 21. Oktober im Berliner...

Beim Kampfabend am 21. Oktober im Berliner Sportplatz wird nicht Augustin, sondern Frankreichs...

Der gute familiäre Scherzgesellschaftsleiter...

Der gute familiäre Scherzgesellschaftsleiter Herr Ullrich mußte sich auch die Distanz...

Bei den Fußball-Punktspielen im Reich

Leberrasschungen am laufenden Band

Die Spitzenreiter in jastrefischen Gauen enttrocknet

Auch der 1. FC Nürnberg im geschlagenen Felde

Wieder Viktorias Sieg!

Was die von Bremen einbrachten

Hand und Köpfe waren heute gewunden

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Der deutsche Vantamerwidsmeister Ernst Weiß...

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

USA im Freistil große Klasse

Deutschlands Ringer auch diesmal

Auch im zweiten Rückkampf der Freistilringer

Der amerikanische Ringer auch diesmal

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Die Amerikaner bewiesen in nahezu allen Begegnungen ihre große Klasse...

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Das Klüppel zwischen Austria Wien und...

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Am Sonntag 96 mit 122:1

Die Neuregelung am Buttermarkt

Kürzung der Großverteilerspanne — Ausgleich der Frachtsätze

Die neue Butterpreisordnung des Reichskommissars für die Preisbildung...

Die Kleinverteilung fehlt. Es ist also nicht mehr der freien Vereinbarung zwischen Groß- und Kleinverteilern überlassen...

Schutz der sudetendeutschen Wirtschaft

Im Übermaß, daß die erforderlichen Veränderungen in den Verordnungen der sudetendeutschen Wirtschaft...

Deutsche Banken übernehmen das Geschäft tschechischer Banken

Im Einvernehmen mit den sudetendeutschen Behörden werden die tschechischen Banken...

Neue deutsch-tschechische Wirtschaftsverbände

Am 24. Oktober beginnen in Wien neue Wirtschaftsverbände zwischen Deutschland und Tschechien...

Berliner Börse

Sehr stilles Ges

Berlin, 17. Oktober. Am Wochenbeginn waren von der Rentenabteilung nur wenige Anträge...

Obst und Gemüse

Berliner Obst- und Gemüsemarkt. Am Freitag...

Zucker

Berlin, 17. Oktober. Gestern wurde für Erbeiz...

Wolle

Am Freitag wurde auf dem deutschen Wollemarkt...

Mittelsächsische Börse vom Sonnabend

Am 15. Oktober. Der lebhaftesten Umsätze in den Börsen...

Warenmärkte

Berliner Metallnotierungen vom 15. Oktober

Table with columns for Metal, Price, and Unit. Includes items like Kupfer, Zinn, and Blei.

Wasserstände am 17. Oktober

Table with columns for Station, Water Level, and Date.

Berliner Börse

15. Oktober

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Berliner Devisenkurse

Table with columns for Country, Rate, and Date.

Festverzinsliche Werte

Table with columns for Bond Name, Rate, and Date.

Aktien

Table with columns for Company Name, Price, and Date.

Banken

Table with columns for Bank Name, Price, and Date.

Verkehr

Table with columns for Company Name, Price, and Date.

Aktien

Table with columns for Company Name, Price, and Date.

Banken

Table with columns for Bank Name, Price, and Date.

Verkehr

Table with columns for Company Name, Price, and Date.

Mittelsächsische Börse in Leipzig

Festverzinsliche

Table with columns for Bond Name, Rate, and Date.

Aktien

Table with columns for Company Name, Price, and Date.

DER SÄNGER von ROTHENBURG

EIN KUPFERERROMAN VON D. VON FRBECK

Copyright Verlag Gerhard Stallung, Oldenburg 1, O./Berlin. Nachdruck verboten.

Die Schürmutter auch schon die Maßstäbe der Liebe... Der Schmeicheleff hat ihren Mann, als Voldermann mit dem jungen Ritter davonging...

Besetzung: Hedon und Pyramiden sein gerollt, Gummi-Abstrich, Gummi-Bieder

Das hoch Vater Aufstehen von drüben unser Väterlein getauft und das Gnadenbild feierlich geteigert... 'Nur ein Christenpflicht', sagte die junge Mutter...

Schnaps und Sonne. Er kaufte sie sich... Als er am Rother vorbeifuhr, klangen Pflanzstiebel herauf... 'Nur ein Christenpflicht', sagte die junge Mutter...

Familien-Anzeigen

Nach schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden verschied gestern um 17 Uhr sanft mein lieber Mann, Vater, Schwieger-Vater, Großvater und Schwager, der Werkmeister F. B.

August Seitz im 78. Lebensjahre. In tiefer Trauer Bertha Seitz geb. Felbl Clara Barner geb. Seitz Fritz Barner Kurt Barner

Zwischschöne, den 17. Oktober 1938. Die Trauerfeier zur Einsegnung findet am Mittwoch, 18. Uhr, in der großen Kapelle des Gertrudenfriedhofes in Halle (Saale) statt.

Zugedachte Kranzpenden an die Beerdigungsanstalt 'Pflanz', M. Burkol, Halle (Saale), Kl. Steinstr. 4, erbeten.

Dankagung! Beim Heimzuge unserer lieben Entschlafenen, Frau Therese Grube geb. Bistermann

sind uns Beweise herzlichster Teilnahme in solcher Fülle zuteil geworden, daß wir nur auf diesem Wege unseren tiefgefühlten Dank aussprechen können.

In Namen der Hinterbliebenen Schuhmachermeister Wilhelm Grube und Kinder Ammendorf, den 15. Oktober 1938.

Pianos, Flügel beste Marken in reichlicher Auswahl Maercker & Co. Waisenhausstr. 10 a. d. Franckesch. Stiftungen

Mein lieber Mann, unser guter Vater Hermann Günther ist nach langem Leiden heimgegangen.

Halle (S.), Südrstr. 21, d. 17. Oktober 1938. Trauerfeier am Mittwoch, den 19. Oktober, 10 Uhr, er. Kapelle des Gertrudenfriedhofes.

Nach längerer Krankheit entschlief am 14. Oktober unserer Pante, Frau Klara Steuer geb. Berbig

im Alter von 63 Jahren. Halle a. S., den 17. Oktober 1938. Familie Kurt Christall

Verfälscht, oft ähnlich, auf. Verzichten, 25. I. Der b... muß wahr und klar sein!

Danksagung. Nur auf diesem Wege ist es uns möglich, allen denen, die unserer lieben Entschlafenen ihre Anteilnahme bewiesen haben, unseren herzlichsten Dank zu sagen.

In Namen aller Hinterbliebenen Otto Albrecht Halle (Saale), im Oktober 1938.

Die Geburt unserer Tochter SABINE HILDEGUND zeugen wir in großer Freude an!

Sabine Bauer geb. Winternitz Rechtsanwält Bernhard Bauer

Halle (Saale), den 15. Oktober 1938 Kirschbergweg 20 // Elisabethkrankenhaus

tägliches Kochbuch Dienstag, 18. Oktober

Erstes Gericht für 3-4 Personen: Rindfleisch mit Rindfleischbraten.

Zweites Gericht für 3-4 Personen: Rindfleisch mit Kartoffeln und Salat.

Drittes oder Suppengericht zum Abendessen: Rindfleisch mit Kartoffeln und Salat.

Viertes oder Suppengericht zum Abendessen: Rindfleisch mit Kartoffeln und Salat.

Vermietungen Wohnungen

Brettel-Antennen, flachbauend, Stopp, faden, Gitter, und

Academie-Hütenhalter ohne Stäbe, ohne Gummi

Klappenbach 6. Wilsdr., 36. Leipziger Str. 61.

Zurück Dr. Hoffmann Hals-, Nasen- und Ohrenheiler Adolf-Hitler-Ring 5

Verchromen Chrom-Becker

Stellen-Gesuche Weibliche

16jähriges Mädchen

Stube

Schwerhörige, wir erwarten Sie,

damit Sie kostenlos die vielausgesprochen bewährten elektrischen Siemens-Phonohörer für Schwerhörige erhalten können.

Siemens-Reiniger-Werke A.-G., Halle a. S.

Auf Wunsch Teilszahlung. Druckschriften kostenlos.

Genau wie schon unsere Großmutter und Großmütter

sich an einem frühen Stadium der Erkrankung... Ohne Sonne sofort bräun!

Haustfrauen schafft Abwechslung durch delikate Fischkost

Nicht nur preiswert, sondern nahrhaft u. schmackhaft

Grüne Heringe... 1 kg 22,-

Deutsche Vollheringe fett und zart wie Schotten

Marinaden aus neuen Heringen

Einladung! Am Dienstag, dem 18. Okt. 1938, nachmittags 4 1/2 Uhr

Schlank und schön sein

Die Rednerin spricht über neue, einfache Wege, wodurch Sie überflüssige Fett aus bestimmten Stellen und auf die Dauer beibehalten können...

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle, 6 Quart.-Zimmer zu vermieten.

In goldenen Sonnenlicht. Im Herzen des Säugers...

Kristen wartete in fieberhafter Ungeduld und verfuhr...

Die Heißhitz fränkte sich lange, dies hochgebogene...

„Erhalte deine Seele rein und unberührt, geliebtes Kind“...

Schuldlos nahm sie Abschied von den freudlich...

schloß von Seelenqual, ätternnd und verweint an...

„Du bist mir, nur du alleine“...

Er kam nicht weiter, denn die Augen seiner...

„Dann sollte Kristin seine Worte hervor und sang:“...

„Du bist mir, nur du alleine“...

seine Sinne. Je näher sie der Hofburg kamen, desto...

„Noch eine volle Fülle des heiligen Karfreitags“...

„Die Pferde schaukelten den Berg heran zum Turm“...

„Da stand auch schon der Vater und sog sie in seine Arme“...

„Da stand auch schon der Vater und sog sie in seine Arme“...

ausgleich mit dem Ueberfließen eines edlen Lebens...

„Das ist sie, Richa, mein Schwesterchen“...

(Fortsetzung folgt)

Seitere Momentaufnahmen



„Schredlich! Hier steht in der Stellung, daß du Mann keine Frau und sich selbst erschaffen hat“...

Stadttheater Halle. Heute, 20 bis gegen 22 1/2 Uhr. Der goldene Kranz...

Am Riebeckplatz. Ein unbeschreiblicher Lach-Erfolg! Tausende konnten in den letzten Tagen keinen Einlaß finden!

Schauburg. Am morgen Dienstag! Ein Film von geradezu ansehender Fröhlichkeit!

Briefmarken. Sammler fordern gratis und franco den reichhaltigsten Briefmarkenkatalog...

Kraft durch Freude. Kreis Halle-Stadt. Dienstfahrten täglich von 9.30-12.00 und 14.00-18.00 Uhr...

Verlangen Sie. In allen Gaststätten die HN.

Fahrrad-Beleuchtungen. Gummi-Biederer. Jetzt mit billigeren Radiospeichen!

2. Woche. Ein echter Rühmann-Film! Ein Kapitel für sich — der Film für alle!

Diskretion-Ehrensache. Eine wirklich prickelnde Angelegenheit mit Heil Finkenzeller...

Das Ehe-Sanatorium. Ein Film voller Tempo und Laune!

Wollefleisch. Der pikante Geschmack. Einmalig und billig!

Detektei. Wichtig wie das ABC. Kauf Sportartikel nur bei Schnee.

Kinderwagen-Ausgediente. Gebrauchsgüter. Brauchmann für Fortwärtigen.

Fahrrad-Möller. Mit seiner Radio-Abteilung. Schmeierstraße.

Heinz Rühmann. Hans Moser. In dem Terra-Lustspiel.

Große Ulrichstr. 51. Ganz großer Erfolg! Nur noch bis Mittwoch!

Hilde Sessak. Volker von Collande. Günther Liders, Charlotte Dauert, Käthe Hank, Rethi Thiemer.

Die Deutsche Arbeitsfront. Arbeitsnachweise. Für die deutsche Bauwirtschaft...

Ver-schiedenes. Münchener Lodenmäntel. Korb-Lühr. Wenigsgute Schnur-reparatur.

30-jährige. Ein Glas Wein. Ein Versuch!

Bei mehrmaliger Wiederholung Ihrer Anzeige. Erhalten Sie einen Kaufkraftwert...

STÜHLE. Eine tolle Angelegenheit, die große Lachsaune auslöst. Werktags: 4.00 6.00 8.00 Uhr.

Kriminalfilm. Mariolouise Claudius. Gustav Knuth - Harald Paulsen - Th. Loos - Maria Köppenheide.

Rundfunk-Programm. Reichsfunk-Programm. Dienstag, 18. Oktober.

Rundfunk-Programm. Deutsches Programm. Dienstag, 18. Oktober.

Einfach und bequem. machen wir jedem die Aufgabe einer kleinen Anzeige in den Sächsischen Nachrichten...

Allgemeines Mitteldeutsches Fahrplanbuch. Ausgabe Winter 1938/39. Gültig ab 2. Oktober.

Künstlerischer Mehrfarbendruck oder einfache Visitenkarte. beides wird in unserer neuzeitlich eingerichteten Druckerei mit der gleichen Sorgfalt und Liebe hergestellt...

Reichsfunk-Programm. Deutsches Programm. Dienstag, 18. Oktober. 5.30: Prellschützen und Wetterwörter...

Heiraten. Bandkarte. Mitteldeutschland. Einmalig und billig!

Das praktische, handliche und billige Fahrplanbuch! Es bringt in vollständig neuer Bearbeitung: Eisenbahnverkehr, Kraftwagenverkehr...